

Bozen - Venedig

Mit dem Rad von Südtirol quer durch Nordostitalien bis nach Venedig – Eurobike bringt sie in dieser traumhaften Fahrradreise bis ans Meer! In Bozen, der Hauptstadt Südtirols, beginnt die Abenteuer-tour, die Sie in traumhafte Weingärten und sehenswerte Städte weit hinter dem Horizont führt. Genießen Sie ein Glas des kräftigen Rotweins „Teroldego“ in der Altstadt von Trient, bevor es über Rovereto und Mori weiter westwärts zum Gardasee geht. Nach einer entspannenden Schifffahrt am See gelangen Sie in das Gebiet Venetiens, in dem Sie die eindrucksvolle Provinz Verona herzlich willkommen heißt. Besichtigen Sie bei einer Stadtrundfahrt mit dem Rad die zahlreichen Sehenswürdigkeiten, wo sich schon Shakespeares Romeo und Julia „Gute Nacht“ wünschten, und entfliehen Sie dem Trubel in den stillen Oasen der grünen Berglandschaft. Über die Hügel der "Monti Berici" bis in die Lagunenstadt Venedig. Die Strecke führt über die Hügel der „Monti Berici“ nach Vicenza, eine der reichsten Städte Italiens und UNESCO-Welterbe. Entlang der zahlreichen venezianischen Villen gelangen Sie nach Abano Terme, einem der bekanntesten Kurorte Italiens, wo sie bei einem Bad in den Thermalbädern so richtig entspannen können. Anschließend führt Sie die Radtour entlang an Wiesen und Feldern Richtung Meer weiter und vor Ihnen erstreckt sich schließlich das Ziel: die Lagunenstadt Venedig. Die auf Pfählen erbaute Stadt. „Ich sah die Bauten steigen aus den Wogen wie Zauberers Blendwerk; ein Jahrtausend stand vor mir, die dunklen Flügel ausgespannt“, schrieb Lord Byron. Dem Zauber Venedigs werden auch Sie sich nicht entziehen können. Und dennoch: Der Weg ist das Ziel!

1. Tag: Anreise nach Bozen

Informationsgespräch und Radausgabe. Die Hauptstadt Südtirols lädt zu einem Spaziergang ein. Die Laubengasse, der Obstmarkt und der Waltherplatz vermitteln bereits italienisches Flair. Eine Weltsensation wartet mit dem „Ötzi“ im Archäologiemuseum.

2. Tag: Bozen – Trient ca. 70 km

Aus Bozen raus begleitet die Radfahrer der Fluss Eisack, dann ist bald die Etsch erreicht und der herrliche Radweg führt durch die Obstgärten bis Salurn, wo das deutschsprachige Südtirol endet. Nun begleiten die Weinreben des kräftigen Rotweins „Teroldego“ bis in die sehenswerte Altstadt von Trient.

3. Tag: Trient – Gardasee Süd ca. 50 km + Schiff

Zunächst weiter der Etsch entlang nach Rovereto. Von hier führt die Tour westwärts Richtung Gardasee. In Mori verkosten Sie in der Gelateria Bologna das weitem bekannte Pistazieneis. Nach kurzem Anstieg genießt man von Nago einen herrlichen Ausblick über den nördlichen See. Es folgt eine berausende Abfahrt ans Ufer nach Torbole und weiter nach Riva. Von hier entspannte Schifffahrt über die gesamte Seelänge bis nach Desenzano oder Sirmione.

4. Tag: Gardasee Süd – Verona ca. 50 km

Eine wunderschöne Landschaft prägt die heutige Radetappe. Am Wegesrand wird alles angebaut was schmeckt: spritzige Weißweine, saftige Pfirsiche, süße Melonen und sogar Kiwis begleiten die Radler durch teils leicht hügeliges Gelände bis nach Verona, einer Stadt voller Sehenswürdigkeiten (Festspiel-Arena, Haus der Julia, alte Stadtmauer).

5. Tag: Verona – Vicenza ca. 70 km

Zunächst flach und dann durch die Hügel der „Monti Berici“, dem Ausflugsgebiet von Vicenza, mit schönem Blick über die Stadt. Sollten Sie diese längere Etappe etwas verkürzen wollen, so können Sie den ersten Teil bis San Bonifacio auch mit dem Zug überbrücken. In der Altstadt von Vicenza spürt man noch den Geist von Palladio, dem berühmten Architekten des Mittelalters.

6. Tag: Vicenza – Abano Terme/Padua ca. 45/55 km

Zahlreiche venezianische Villen liegen an der Ausfahrt von Vicenza, wie z. B. die Villa Rotonda. Entlang des Bacchiglione führt der Weg nach Abano Terme, einem der bekannten Kurorte Italiens. Padua, die Stadt des hl. Antonius und der Gelehrten, ist von Abano Terme gut per Bus zu erreichen. Sie haben genügend Zeit die Thermalbäder zu genießen. Für Kulturhungrige, gegen Aufpreis, Übernachtung in Padua möglich!

7. Tag: Abano Terme/Padua – Venedig/Mestre ca. 40/50 km

Meist durch den leichten Wind angetrieben radelt sich's gemütlich Richtung Meer. Die Landschaft ist geprägt von Wiesen und Feldern. Das Etappenziel liegt am Festland vor Venedig mit ausgezeichneten Busverbindungen in die Lagunenstadt. Zum Abschluss der Reise erwartet Sie unweit des Markusplatzes noch eine kleine Grappa-Degustation!

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Die Tour ist auch mit dem Etsch-Radweg, sowie der Tour von „Venedig nach Florenz“ kombinierbar.

